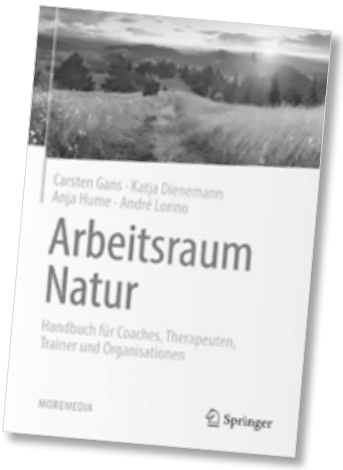
Rezension



Carsten Gans, Katja Dienemann, Anja Hume, André Lorino (2020).
Arbeitsraum Natur. Handbuch für Coaches, Therapeuten, Trainer und Organisationen
Wiesbaden: Springer
ISBN 978-3-658-29938-5,
422 Seiten, 59,99 Euro

Naturerfahrungen in die Prozessbegleitung von Einzelnen, Gruppen oder Teams einzusetzen, erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Daher erfreut es sehr, dass sich das Autor*innenteam zusammengefunden und sich die Mühe gemacht hat, ein Handbuch zu verfassen, welches das weite Feld des naturnahen Arbeitens in Coaching, Therapie, Mentaltraining und Teamentwicklung sachlich strukturiert und fundiert aufarbeitet. Dazu sortiert sich das Buch grob in zwei Teile: Im ersten Abschnitt von Kapitel 1 bis 3, geht es auf ca. 100 Seiten um theoretische Grundlagen, Definitionen, Wirkungen und organisatorische Hinweise zu Arbeiten in und mit der Natur. Im zweiten Abschnitt werden dann auf ca. 300 Seiten das Natur-Coaching (Kap. 4), die Natur-Therapie, das Natur-Mentaltraining und das naturbezogene Arbeiten mit Teams und Organisationen in der Praxis vorgestellt. Ein Serviceteil rundet das Handbuch ab. So findet sich auf knapp 400 Seiten ein umfangreiches und vielfältiges Nachschlagewerk, welches kein einheitliches Konzept darlegt, sondern bewusst die Vielfalt der Praxis mit der Vielfalt an Erklärungsansätzen und theoretischen Bezugspunkten auffächert. Dem Vorteil der Vielfalt steht der Nachteil der Übersicht gegenüber, so dass es möglicherweise einige Zeit braucht, sich in der Struktur des Buches zurechtzufinden. In grober Unterscheidung beginnt dies mit dem Natur-Coaching, welches sich ziellösungs- und ressourcenorientiert eher auf gesunde Klienten in Krisensituationen richtet. Demgegenüber wird in der Natur-Therapie der Naturraum eher als eine Erweiterung anerkannter psychotherapeutischer Verfahren vorgestellt, in Form einer ziel- und ergebnisoffenen assoziativen Prozessbegleitung. Im Natur-Mentaltraining geht es wiederum eher zielorientiert um den Aufbau und das Training mentaler Stärke, angelehnt u. a. an die Struktur des Rubikon-Prozesses aus der Motivationspsychologie. Den gewinnbringenden Kern aller Praxiskapitel bilden die insgesamt 80 konkreten Übungsbeschreibungen mit hilfreichen Informationen zur Anwendung, zur Vorbereitung, zum Ablauf und zum Transfer, u. a. sortiert nach der Arbeit mit Einzelpersonen, mit Paaren, mit Gruppen oder mit Organisationen und Teams. Die zusätzliche Veranschaulichung mit fast 50 Fallbeispielen aus der Praxis zeugt nicht nur von der Erfahrungsvielfalt der Autor*innen, sondern vertieft auf sehr verständliche und im Lesen abwechslungsreiche Art die Prinzipien und das Vorgehen der naturbezogenen Prozessinterventionen. Darüber hinaus sind sicherlich ein weiteres Highlight die acht verlinkten Expert*innen-Interviews, die, online abrufbar, noch eine weitere unterhaltsame Lernquelle bieten. Insgesamt leistet dieses Buch daher einige Pionierarbeit in der gewinnbringenden Zusammenführung vielfältigster Perspektiven zur Professionalisierung der mit Naturerfahrungen arbeitenden Coaches, Therapeuten, Trainer oder Organisationen. Den Autor*innen ist es gelungen, mit einer gut ausgewählten Mischung aus konzeptionellen Bausteinen und konkreten Fallbeispielen, ein sehr lebendiges Bild der funktionierenden Praxis zu vermitteln. Das Buch gibt Anlass zur Hoffnung, den naturnahen Interventionen zur Prozessbegleitung die fundierte Anerkennung zukommen zu lassen, die ihnen gebührt.

Thorsten Späker

VORSCHAU

Die nächste **e&l** erscheint am 15. Juli 2022 zum Thema

Teamentwicklung und Draußen im Schlafsack

© ZIEL-Verlag 2022. Digitale Lizenz für Arbeitsraum Natur